

Inhaltsverzeichnis

Der Schwielloch-See 3

<<< vorherige Sage | **Dritte Abtheilung: Ortssagen** | nächste Sage >>>

Der Schwieloch-See

L. Mon. Schr. 1798 11. 38.

In der Herrschaft [Lieberose](#) liegt ein großer Landsee, der eine Meile lang und eine halbe Meile breit ist. Das Volk aber erzählt, daß vor etwa zweihundert Jahren hier nichts als Tümpel und Sümpfe, Buschwerk und Eichen gewesen seien, dahinein man das Vieh aus der Umgegend, besonders aber die Schweine getrieben habe. Daher hieße der See Schweineloch, woraus mit der Zeit Schwieloch geworden sei.

Quelle: *Karl Haupt, Sagenbuch der Lausitz, Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862*

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [niederlausitz](#), [ortssagen](#), [Lieberose](#), [sumpf](#), [eiche](#), [schweine](#), [see](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-239&rev=1715183372>

Last update: **2025/01/30 11:12**

